



Deutscher Bundestag

Der Bundestag stellt sich vor: Infomobil des Parlaments





- 4 Treffpunkt von Bürgern
und Parlament
- 6 Bitte einsteigen:
Einladung zu Information
und Diskussion
- 8 Spielen erwünscht:
Wissen macht Spaß
- 10 Demokratie erfahrbar machen:
Angebote für Schulklassen
- 13 Termine und Anmeldungen

Inhalt

Wenn das schneeweiße Infomobil des Deutschen Bundestages in den Wahlkreisen der Republik auftaucht, ist es mit seinen 25 Tonnen Gewicht, 16 Metern Länge und zwei gehissten Fahnen ein echter Blickfang. Im Inneren des einzigartigen Fahrzeugs ist man dem Parlament sofort ganz nah: Durch das vielfältige Informationsangebot haben Bürgerinnen und Bürger hier die Möglichkeit, sich aus erster Hand über Aufgaben und Arbeitsweise des Parlaments zu informieren.

Treffpunkt von Bürgern und Parlament

Tour durch alle Wahlkreise

Innerhalb von zwei Wahlperioden soll das Infomobil alle Wahlkreise besuchen. In der Regel bleibt es drei Tage lang an viel besuchten Standorten in Städten und Gemeinden. Um möglichst viele Menschen zu erreichen, macht es in den Sommerferien an beliebten Ferienzeilen Station. Für jeweils eine Woche hält es dann zum Beispiel in Orten an Nord- und Ostsee, im Elbsandsteingebirge oder am Bodensee. Der Zugang zum Infomobil ist über einen Lift auch Elektrorollstuhlfahrern möglich.

Direkter Kontakt zu Abgeordneten

Das Infomobil ist ein Ort der Begegnung für Bürgerinnen und Bürger mit den Abgeordneten ihres Wahlkreises. Die Abgeordneten berichten über ihre Arbeit im Bundestag und stehen für Fragen zur Verfügung, sofern sie nicht während der parlamentarischen Sitzungswochen in Berlin sind. Oft können die Volksvertreter Anliegen von Bürgern direkt ins Parlament tragen oder Hilfe vermitteln. Für vertrauliche Gespräche steht im Infomobil ein separater Raum zur Verfügung.



Gespräche, Diskussionen und multimediale Inhalte

Betreut wird das Infomobil zudem durch Honorarkräfte des Deutschen Bundestages. Als Ansprechpartner vor Ort beantworten sie Fragen rund um Politik und Parlament. Sie erläutern zum Beispiel den Unterschied zwischen Bundestag und Bundesregierung und wie sich Bürger in die Politik einbringen können. Außerdem leiten sie Gesprächsrunden und halten Vorträge.

Bitte einsteigen:
Einladung zu Information
und Diskussion

Neben den Gesprächen mit Abgeordneten und den Honorarkräften haben Besucherinnen und Besucher je nach ihren persönlichen Vorlieben viele weitere Möglichkeiten, sich zu informieren. Im Infomobil liegen kostenlose Infomaterialien aus. So gibt es etwa verschiedene Broschüren, in denen der parlamentarische Alltag leicht verständlich erklärt wird. Viele Besucher nutzen über die vier Computerterminals im Infomobil auch gern das Online-Angebot des Bundestages.

Interessierte können hier zudem auf andere parlamentsnahe Seiten wie beispielsweise die Seiten des Bundesrates, der Fraktionen oder der Bundesregierung zugreifen. Eines der Computerterminals ist höhenverstellbar, so dass Rollstuhlfahrer das Angebot ebenfalls nutzen können.



Interaktives Quiz- und Spieleangebot

Sich Wissen über Politik anzueignen darf Spaß machen! Im Infomobil erfahren große und kleine Spielfreunde ganz nebenbei viel über das Parlament. Auf den modernen Computern mit Touchscreen können Interessierte an einem Parlamentsquiz teilnehmen. Ein Wandmonitor lädt zu weiteren Spielen rund um den Bundestag ein.

**Spielen erwünscht:
Wissen macht Spaß**

Spielerisch das Parlament erkunden

Beliebt ist der große Touchscreen auch bei den jüngeren Besuchern. Für sie gibt es dort ein Memospiel mit der sympathischen Comicfigur Karlchen Adler. Speziell für Kinder steht außerdem ein kindgerechter Computer zur Verfügung, auf dem sie das virtuelle Kinderangebot des Bundestages besuchen und ein Parlamentsquiz in zwei Schwierigkeitsstufen spielen können.

Erwachsene können in einem Memospiel die Mitglieder des Präsidiums sowie die Fraktions- und Ausschussvorsitzenden kennenlernen und sich in einer Hotspot-App über die Sitzordnung im Plenarsaal informieren. Zudem erhalten sie hier Auskünfte zu wichtigen Personen, Ämtern und Funktionen im parlamentarischen Geschehen.

Ein Spaß für Jung und Alt ist das Glücksrad, das meist vor dem Infomobil aufgebaut ist. Mit dem richtigen Dreh gewinnen Besucherinnen und Besucher hier kleine Preise.



Für Schulklassen ist das Infomobil ein attraktives Angebot, um sich über die Aufgaben und Arbeitsweise des Parlaments zu informieren. Die große Aktionsfläche im Inneren bietet Raum für 30 Sitzplätze. Nicht nur in den Vormittagsstunden steht das Infomobil Jugendgruppen wie Schulklassen aus den besuchten Wahlkreisen für altersgerechte Vorträge und Gesprächsrunden zur Verfügung. Im Vordergrund stehen zentrale Fragen: Wie funktioniert die Demokratie? Wie entsteht ein Gesetz? Wie können Kinder und Jugendliche politisch aktiv werden?

Demokratie erfahrbar machen: Angebote für Schulklassen

Persönliche Begegnungen mit Abgeordneten und Honorarkräften sowie die multimedialen Angebote helfen den Kindern und Jugendlichen, sich neues Wissen anzueignen und vorhandene Kenntnisse zu vertiefen. So werden politische Prozesse und das parlamentarische Geschehen für junge Besucher begreifbar.

Zur weiteren Beschäftigung mit den Inhalten steht im Infomobil umfangreiches Material bereit. Die Honorarkräfte beraten die Lehrerinnen und Lehrer auch gern bei der Vorbereitung des Unterrichts zu Themen rund um das Parlament. Ein breites Informationsangebot für

Kinder und Jugendliche stellt der Deutsche Bundestag außerdem online unter www.bundestag.de in den Rubriken „Besuchen Sie uns“ und „Service“ zur Verfügung. Altersgerecht aufbereitete Informationen gibt es zudem auf den Kinder- und Jugendseiten des Bundestages unter www.kuppelkucker.de und www.mitmischen.de.





Wann das Infomobil des Deutschen Bundestages in Ihren Wahlkreis kommt und welche Stationen auf der Ferientour angefahren werden, können Sie der Internetseite des Bundestages www.bundestag.de unter „Besuchen Sie uns“, „Bundestag in Ihrer Nähe“, „Infomobil“ entnehmen. Dort finden Sie weitere Informationen über Kontaktmöglichkeiten zum Referat Öffentlichkeitsarbeit. Hier erfahren Sie auch, wie Sie sich beispielsweise zu Vorträgen anmelden können.

Termine und Anmeldungen

Impressum

Herausgeber: Deutscher Bundestag, Referat Öffentlichkeitsarbeit

Text: Katharina Frier-Obad, Berlin

Gestaltung: Marc Mendelson, Berlin

Bundestagsadler: Urheber Prof. Ludwig Gies, Bearbeitung 2008 büro uebele

Fotos: Deutscher Bundestag/Linus Lintner

Druck: ABT Print und Medien GmbH, Weinheim

Stand: April 2015

© Deutscher Bundestag, Berlin

Alle Rechte vorbehalten.

Die Publikation wird vom Deutschen Bundestag im Rahmen der parlamentarischen Öffentlichkeitsarbeit herausgegeben. Sie ist nicht zum Verkauf bestimmt. Eine Verwendung für die eigene Öffentlichkeitsarbeit von Parteien, Fraktionen, Mandatsträgern oder Wahlbewerbern – insbesondere zum Zwecke der Wahlwerbung – ist grundsätzlich unzulässig.





Deutsch

